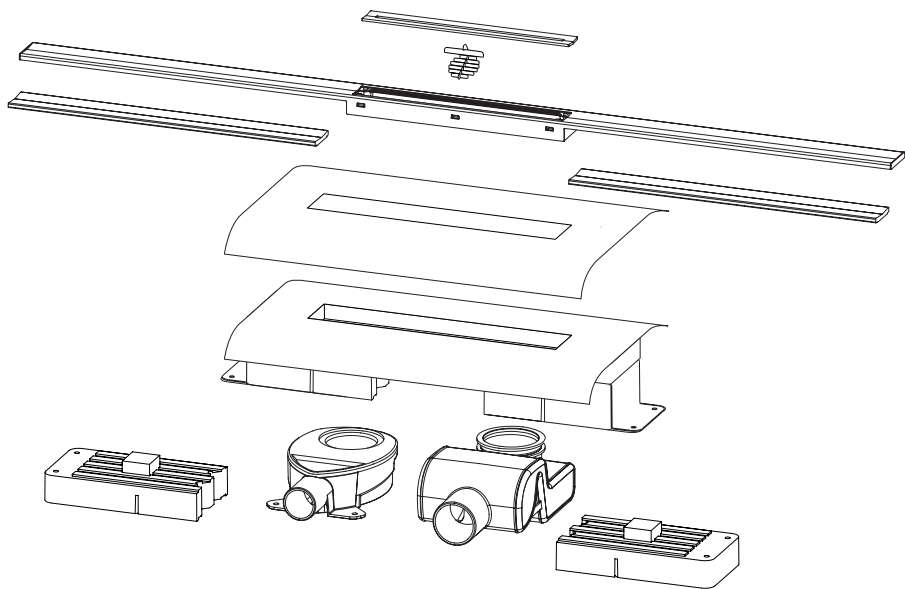


DURAL

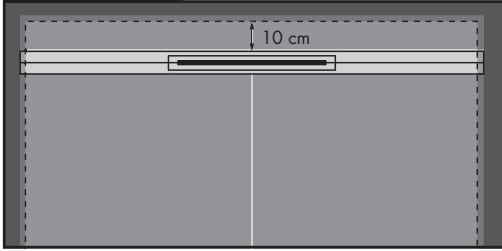


V-SHOWER flex

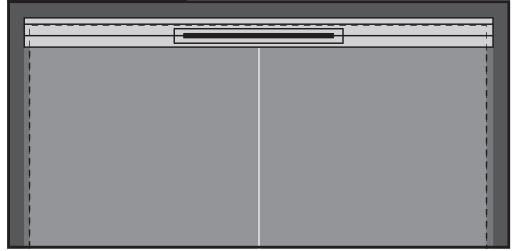
Einbauanleitung / Installation Manual / Instructions de pose
/ Instrucciones de instalación / Istruzioni per l'installazione /
Installatie-instructies

Einbaumöglichkeit
Options d'installation
Installation options

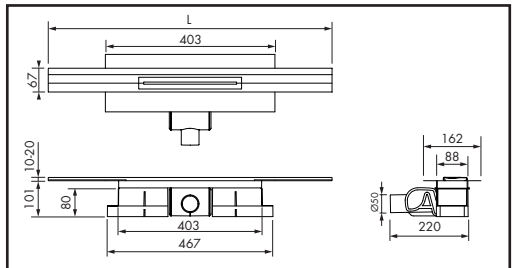
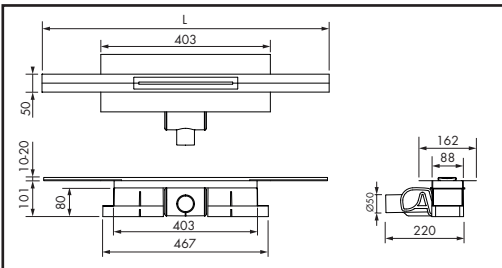
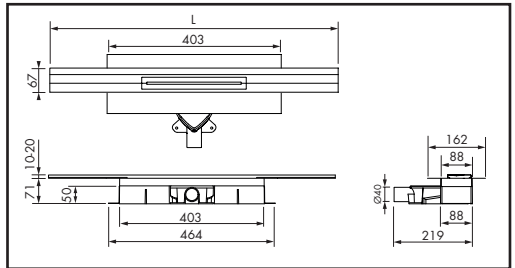
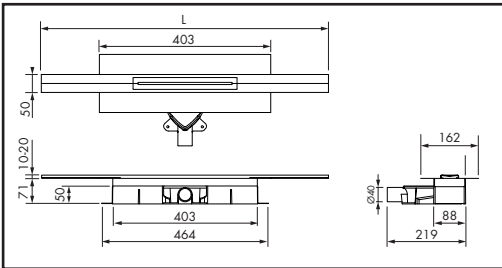
Free-in-Floor



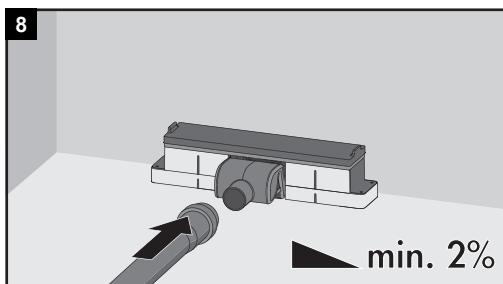
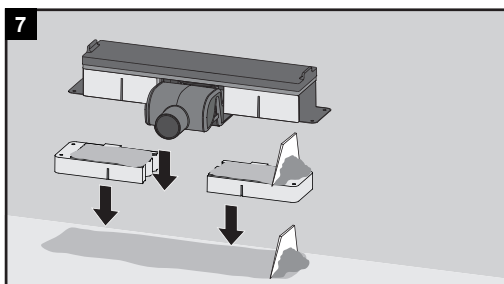
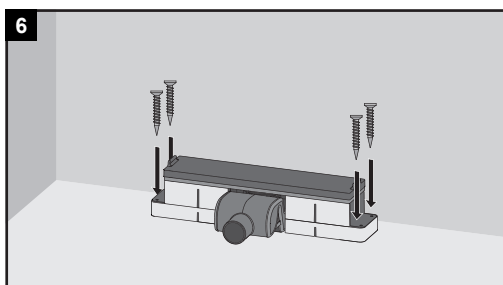
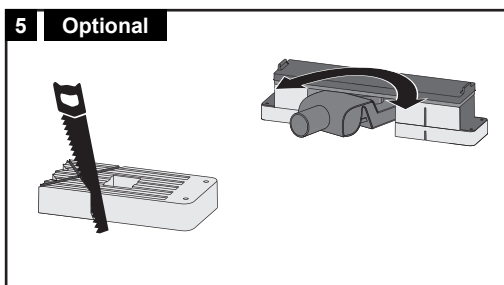
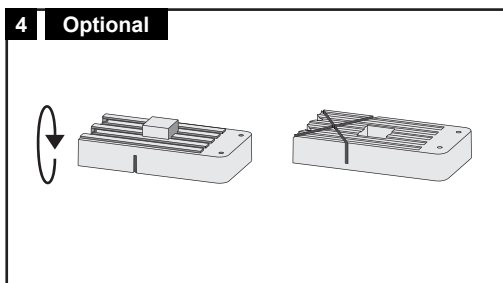
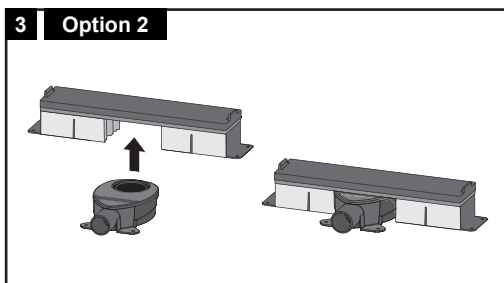
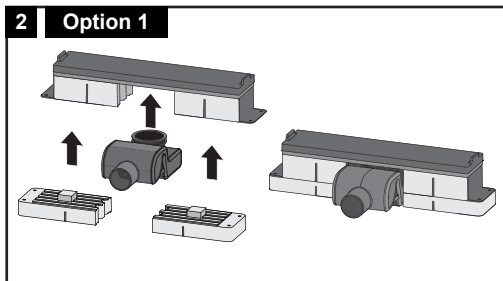
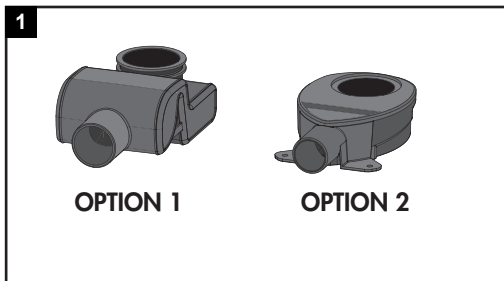
Wall

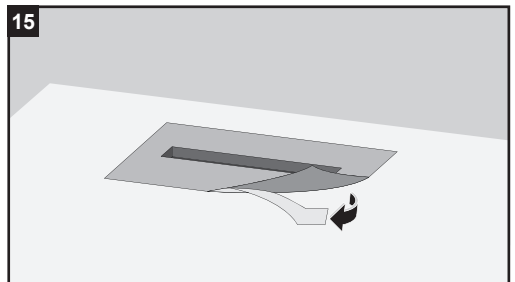
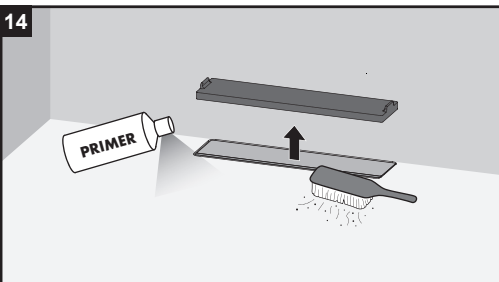
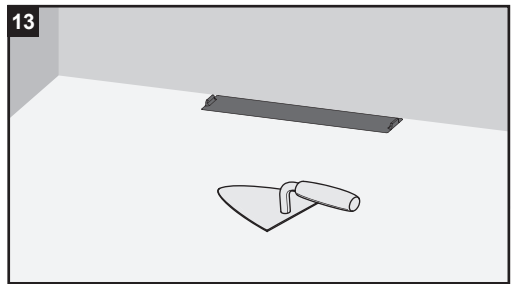
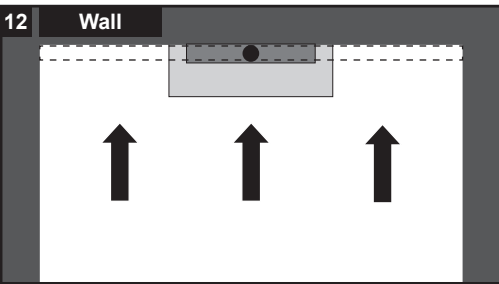
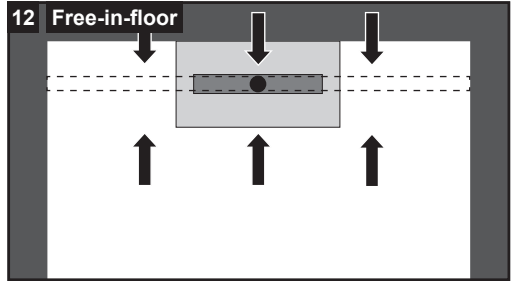
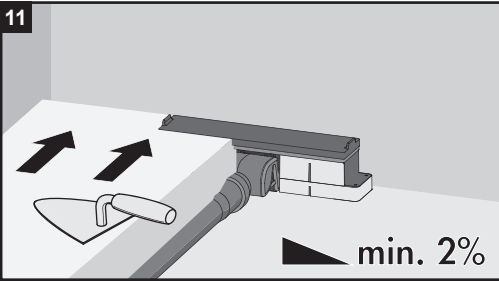
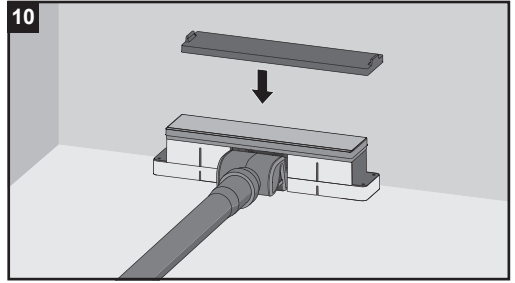
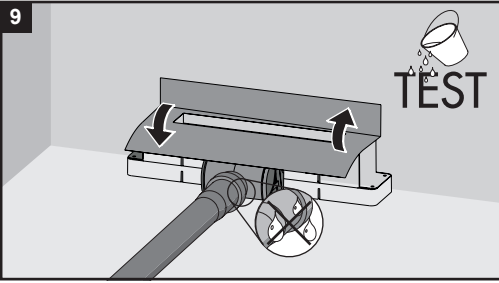


Technische Zeichnung
Dessin technique
Technical drawing

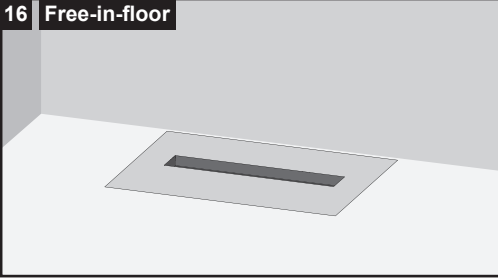


Einbauempfehlung
 Explications de montage
 Installation guide

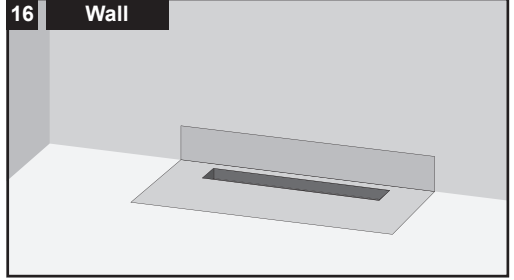




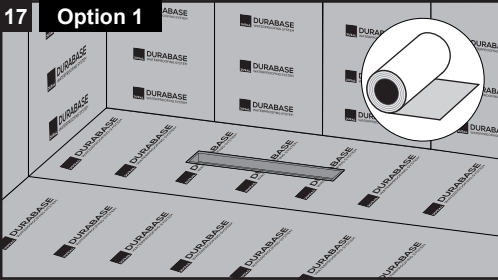
16 Free-in-floor



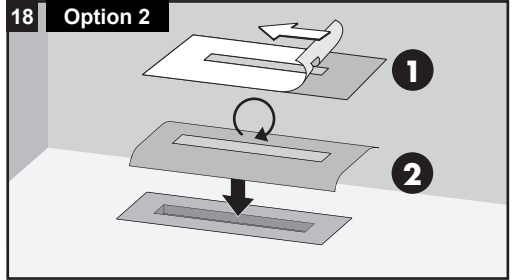
16 Wall



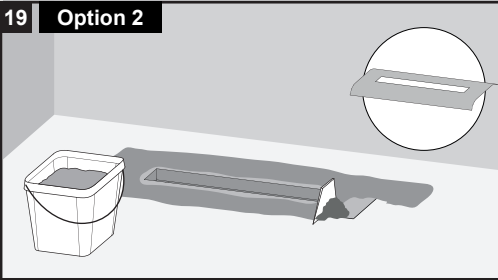
17 Option 1



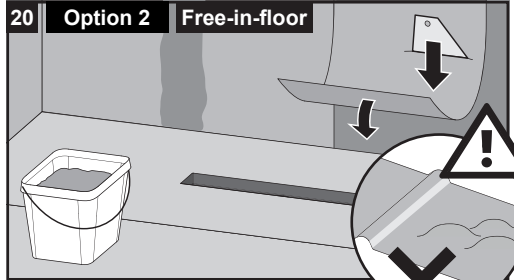
18 Option 2



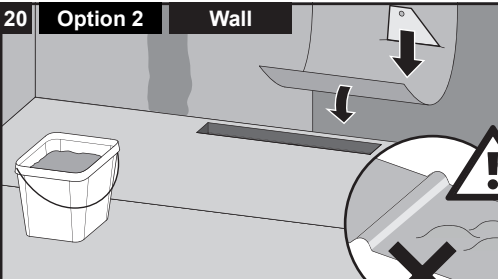
19 Option 2



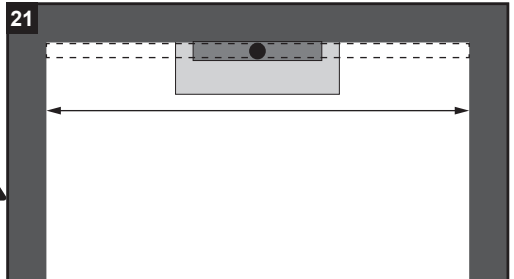
20 Option 2 Free-in-floor

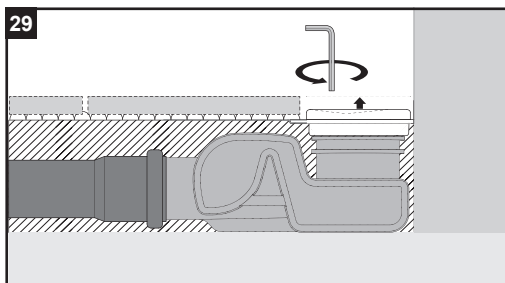
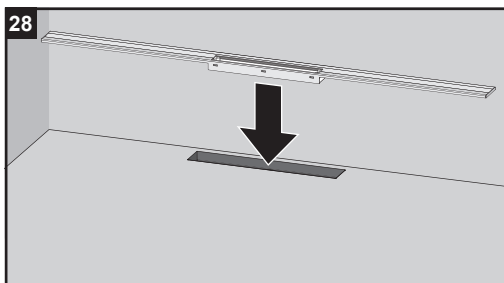
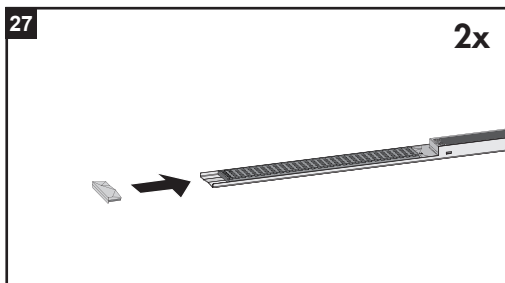
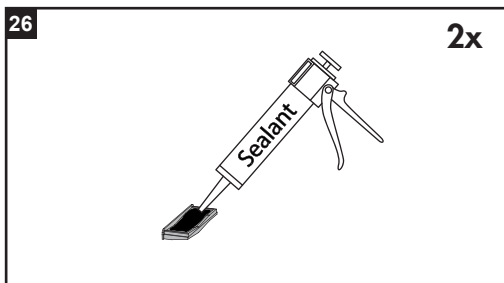
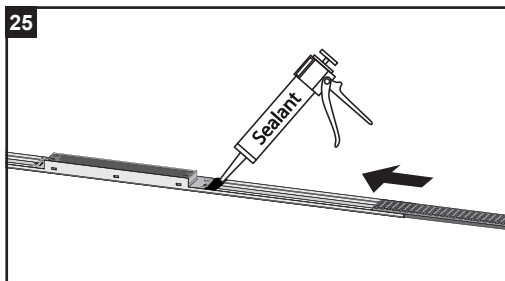
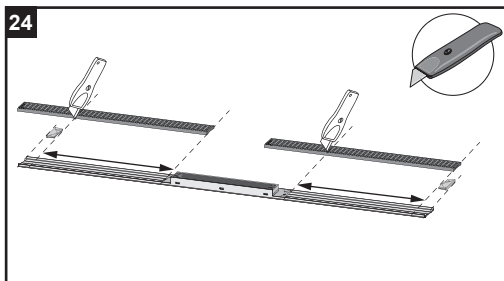
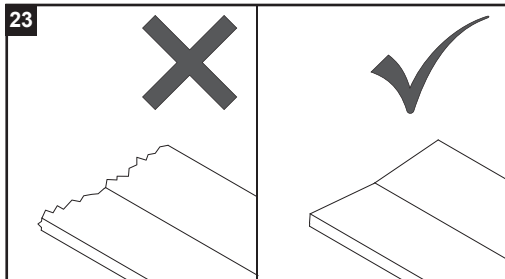
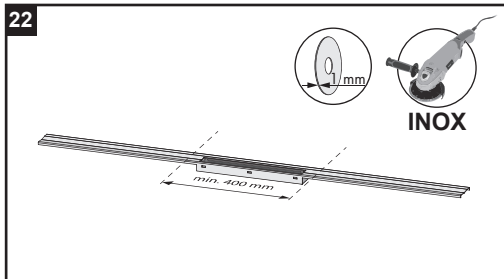


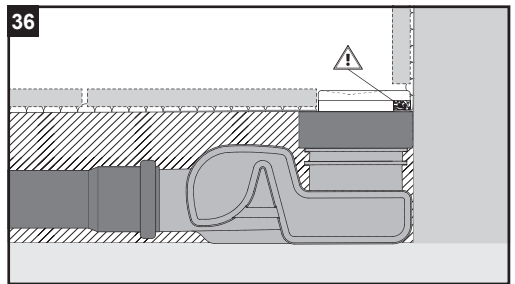
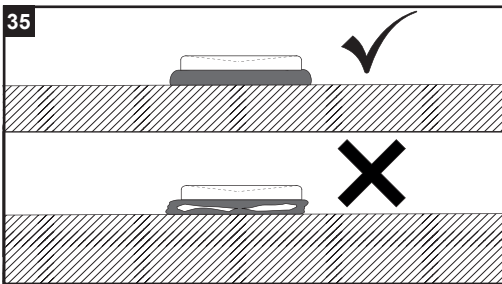
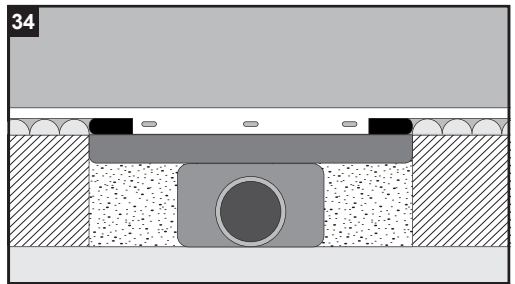
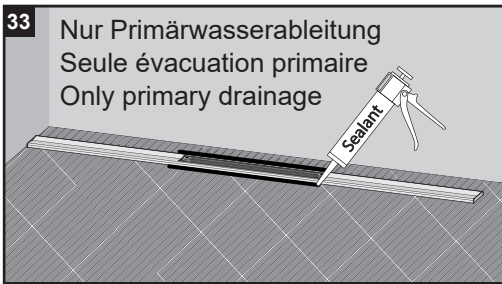
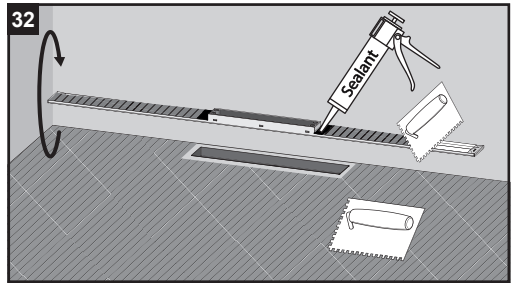
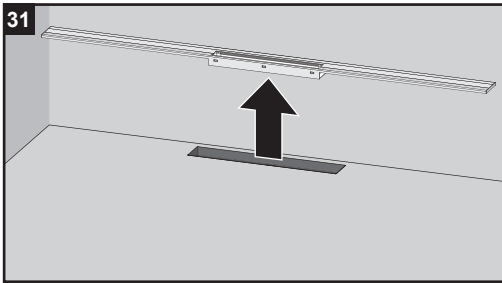
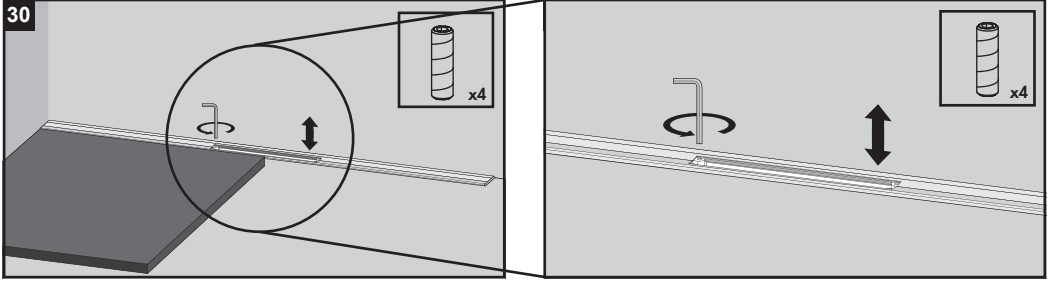
20 Option 2 Wall

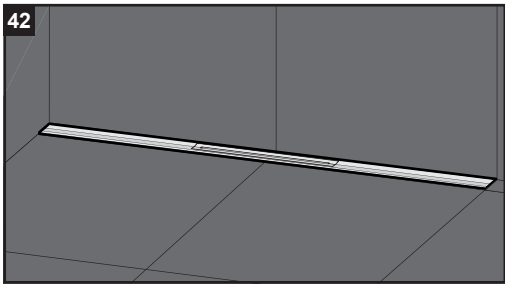
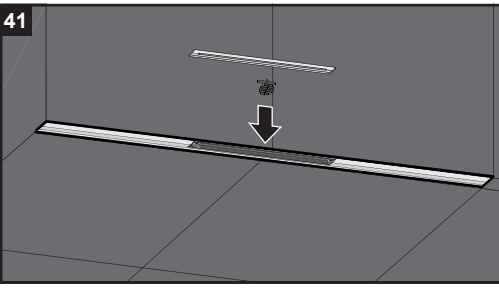
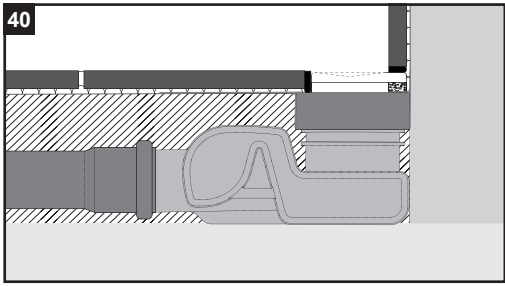
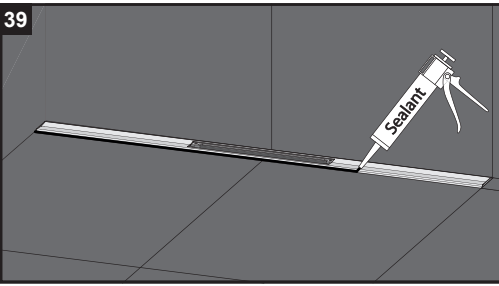
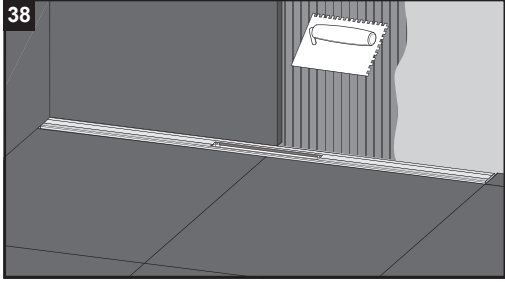
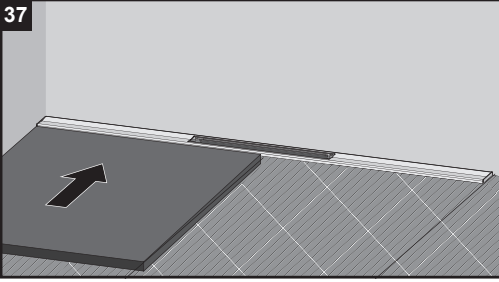


21





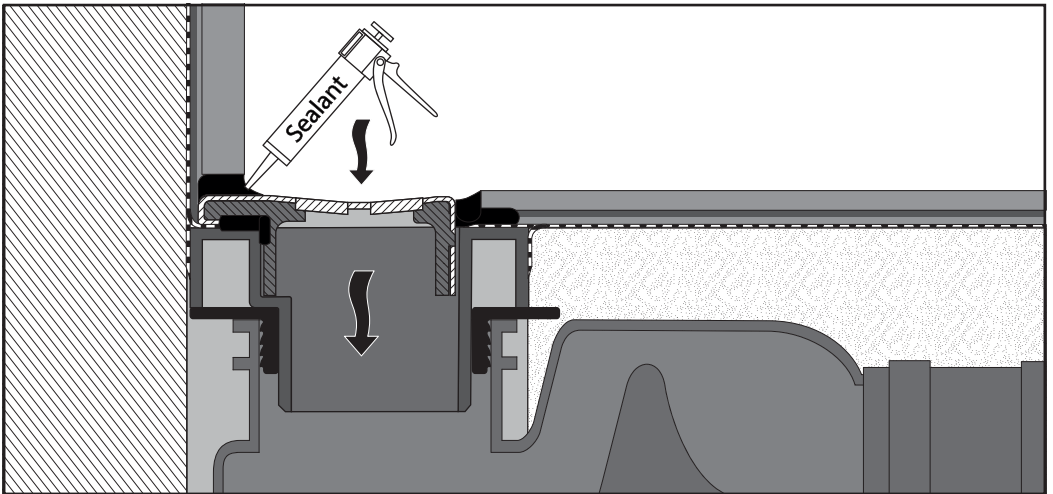
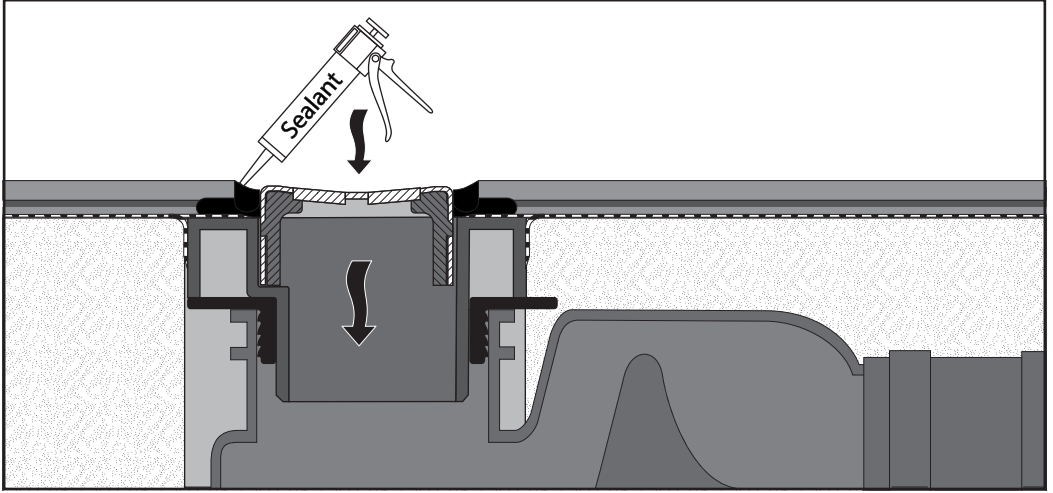




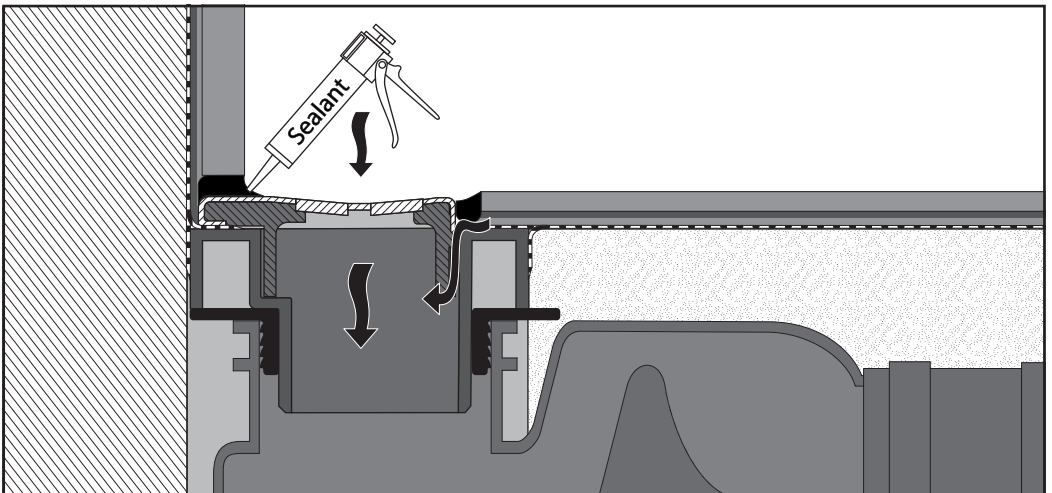
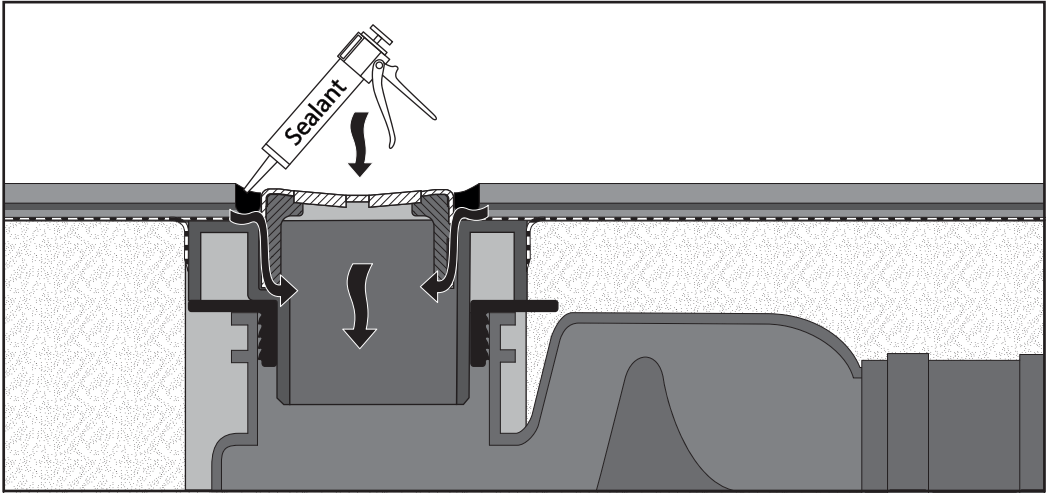


Abdichtungsempfehlung
Conseil pour étanchéifier
Sealing advice

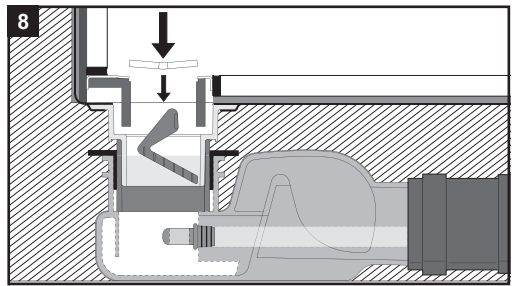
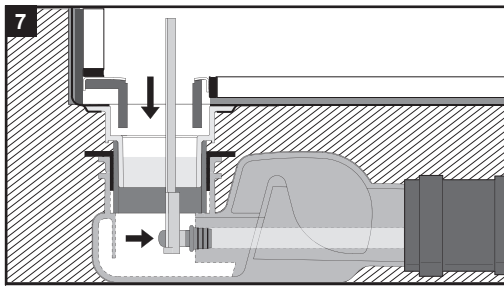
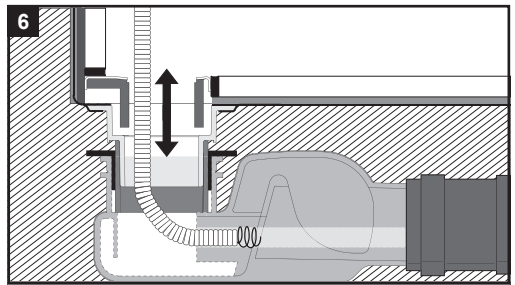
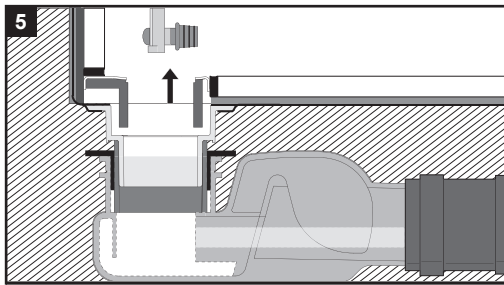
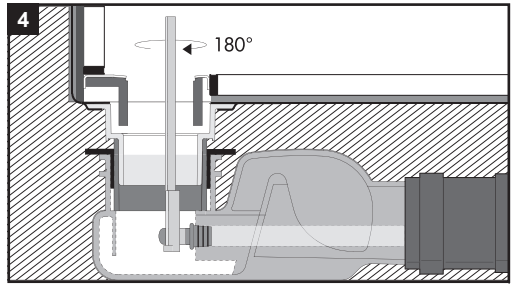
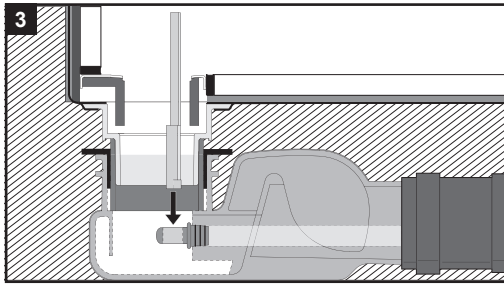
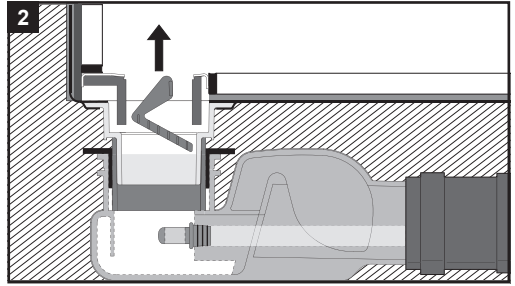
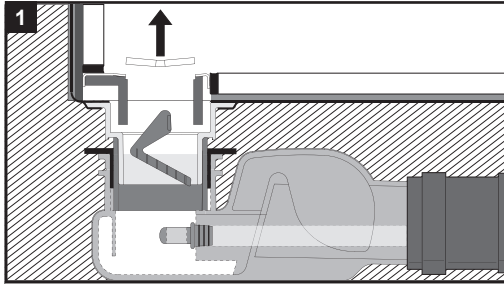
Nur Primärwasserableitung
Seule évacuation primaire
Only primary drainage



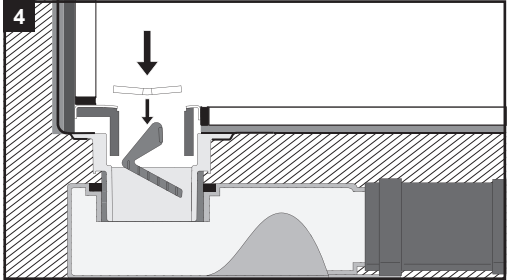
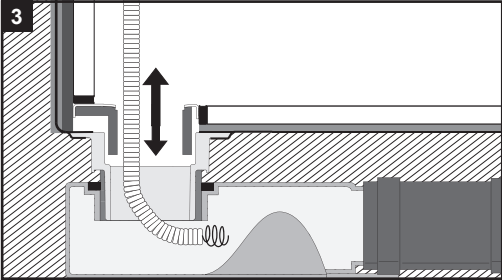
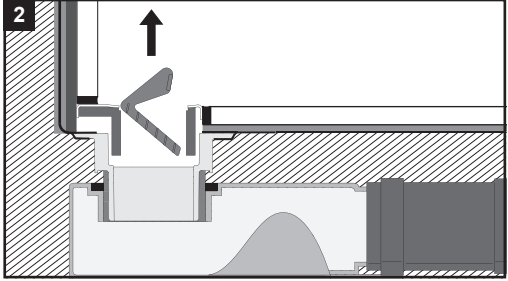
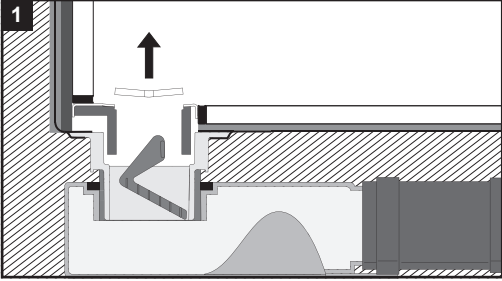
Mit Sekundärwasserableitung
Avec évacuation secondaire
With secondary (undertile) drainage



Siphonreinigung (50 mm)
Nettoyage du siphon
Siphon cleaning



Siphonreinigung (30 mm)
Nettoyage du siphon
Siphon cleaning



DE - Wichtige Montagehinweise

Geeignet für Renovierung und Neubau

Der Einbau der Duschrinne sollte unter Berücksichtigung der bautechnischen Vorschriften nur von Fachfirmen durchgeführt werden. Für ein optimales Ergebnis, lesen Sie bitte die Einbauanleitung sorgfältig durch. Bei Rückfragen setzen Sie sich bitte mit Ihrem Lieferant in Verbindung.

- Vor Beginn der Montage sollte der Packungsinhalt auf Vollständigkeit und Unversehrtheit überprüft werden. Bei Abweichungen sollte die Rinne nicht verbaut werden. Bitte kontaktieren Sie dann ihren Lieferanten.
- Vor Montagebeginn sollten die Montagehinweise mit ihren Besonderheiten zusammen mit dem Fliesenleger durchgesprochen werden. Nach der Montage übergeben Sie sich bitte ggf. bei Ihrem Lieferanten beraten.
- Bei Verwendung der Duschrinne in Verbindung mit mehreren Duschen, prüfen sie bitte ob der Ablaufkapazität der Duschrinne ausreichend ist. Lassen Sie sich bitte ggf. bei Ihrem Lieferanten beraten.
- Bei nicht Inanspruchnahme der zweiten Ablaufebene (Sekundärwasserableitung) sollte die Fuge zwischen Duschrinnenkörper und Ablaufrinne mit einer dauerhaften Dichtmasse verschlossen werden.
- Wir empfehlen Ihnen, die schwarze Bautenschutzabdeckung zu verwenden um Verunreinigungen in der Ablaufleitung zu vermeiden. Zur Vermeidung von Beschädigungen sollte der Ablaufrinne bis zur Endmontage durch den Fliesenleger in der Verpackung bleiben.
- Stellfüße montieren und die Duschrinne in allen Richtungen waagrecht ausrichten. An einer der Verankerungsklammern befestigen Sie die Erdung.
- Die Installation der Abwasseranlage muss normgerecht ausgeführt werden. Hinweis: Beachten Sie die Be- und Entlüftung, und das ausreichende Gefälle in der Abwasseranlage.
- Das Duschrinnensystem und die Abwasseranschlüsse auf Dichtigkeit kontrollieren.
- Der Rinnenkörper muss vollflächig bis zur Oberkante Flansch mit Estrich unterfüllt und verdichtet werden, um Hohlräume zu vermeiden.
- Abdichtung erfolgt nach den Regeln der Technik gemäß DIN18534. Bei der Verwendung von alternativen Abdichtungen sind die Produktinformationen der Hersteller zu beachten.
- Beim Verlegen der Bodenfliesen muss das Fliesengefälle (min. 1 - 2% je m1) im Duschbereich immer zur Duschrinne hin verlaufen. Die Fliesen müssen höhengleich oder 1 mm höher zur Oberkante des Ablaufrinne verlegt werden. Hiermit wird eine gute Entwässerung zur Duschrinne gewährleistet. Hinweis: Bei bodenebenen Duschen mit Glaswänden können andere Anforderungen bezüglich des Gefälles gelten. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Lieferanten.
- Nach dem Fliesen muss der Übergang zwischen dem Fliesenboden und der Duschrinne mit einer elastischen Fuge (Wartungsfuge) dauerhaft abgedichtet werden. Die Klebeflächen müssen frei von Mörtel, Kleber und sonstigen haftungsverringernenden Materialien sein.
- Das Duschrinnensystem ist nur für Abwässer geeignet. Vermeiden Sie andere Flüssigkeiten, wie Reinigungsmittel die sanitäre Ausstattungsgegenstände, Entwässerungsgegenstände und Rohrwerkstoffe beschädigen können.
- Bei Verwendung der Duschrinne in anderen Bereichen (z.B. Schwimmbad), bei denen die Rinne mit aggressiven Reinigungsmitteln oder korrosionsfördernden Substanzen wie Salz oder Chlor in Verbindung kommt, setzen Sie sich bitte mit ihrem Lieferanten in Verbindung.
- Die Einhaltung dieser Einbauempfehlung ist die Voraussetzung für einen Gewährleistungsanspruch auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen

Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten. Die Eignung hinsichtlich der mechanischen und chemischen Belastbarkeit muss immer im Einzelfall überprüft werden. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Dural schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die durch die Verwendung und/oder den Einbau der Duschrinne, entstehen. Dural schließt a priori jegliche Haftung aus.

PFLEGEHINWEISE

Moderne Sanitäreinrichtungen bestehen heute aus sehr unterschiedlichen Werkstoffen, um dem Marktbedürfnis hinsichtlich Design und Funktionalität gerecht zu werden.

Um Schäden und Reklamationen zu vermeiden, müssen sowohl bei der Benutzung als auch bei der anschließenden Reinigung bestimmte Kriterien berücksichtigt werden.

Bei der Pflege insbesondere von Sonderoberflächen gilt grundsätzlich zu beachten:

- Es dürfen nur Reinigungsmittel eingesetzt werden, die für diesen Anwendungsbereich ausdrücklich vorgesehen sind.
- Reiniger, die Salzsäure, Ameisensäure, Chlorbleichlaugung oder Essigsäure enthalten, dürfen nicht verwendet werden, da diese zu erheblichen Schäden führen können.
- Phosphorsäurehaltige Reiniger sind nur bedingt anwendbar.
- Das Mischen von Reinigungsmitteln ist generell nicht zulässig.
- Abrasiv wirkende Reinigungshilfsmittel und Geräte, wie untaugliche Scheuermittel, Padschwämme und Mikrofaserlappen, dürfen ebenfalls nicht verwendet werden.
- Die Gebrauchsanweisungen der Reinigungsmittelhersteller sind unbedingt zu befolgen.
- Die Reinigung ist mit vorgeschriebener Reindosierung, Einwirkdauer, objektspezifisch und bedarfsgerecht durchzuführen.
- Dem Aufbau von Verkalkungen ist durch regelmäßiges Reinigen vorzubeugen.
- Bei der Sprühreinigung die Reinigungslösung keinesfalls auf das Produkt, sondern auf das Reinigungstuch aufsprühen und damit die Reinigung durchführen, da der Sprühnebel in Öffnungen und Spalten eindringen kann und Schäden verursachen kann.
- Nach der Reinigung muss ausreichend mit klarem Wasser nachgespült werden, um verbliebene Produktanhaftungen (Reiniger) restlos zu entfernen.
- Die Verwendung von Dampfreinigern ist nicht erlaubt; die hohen Temperaturen können die Produkte beschädigen.
- Befreien Sie das Haarsieb in regelmäßigen Abständen von eventuellen Verunreinigungen.

WICHTIGE HINWEISE

Auch Körperpflegemittelrückstände wie Flüssigseifen, Shampoos und Duschgele können Schäden verursachen.

Auch hier gilt: nach der Benutzung Rückstände sorgfältig mit Wasser nachspülen.

Bauteile mit beschädigten Oberflächen müssen geprüft werden, ansonsten besteht Verletzungsgefahr.

Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung entstehen, unterliegen nicht unserer Gewährleistung.

Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten. Die Eignung hinsichtlich der mechanischen und chemischen Belastbarkeit muss immer im Einzelfall überprüft werden. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Dural schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die durch die Verwendung und/oder den Einbau der Duschrinne, entstehen. Dural schließt a priori jegliche Haftung aus.

FR - Consignes de pose importantes

Pour les constructions neuves et pour les projets de rénovation

La pose du caniveau de douche ne doit être réalisée que par une société spécialisée, dans le respect des consignes techniques. Pour obtenir le meilleur résultat, veuillez soigneusement lire les instructions de pose. Pour toute question, veuillez contacter votre fournisseur.

- Avant le début de la pose, il faut s'assurer que le contenu de l'emballage est complet et en bon état. En cas d'imperfections, le caniveau ne doit pas être installé. Veuillez alors contacter votre fournisseur.
- Avant le début de la pose, il faut prendre connaissance, avec le carreleur, des particularités des instructions de pose. Après la pose, veuillez remettre toutes les informations sur la pose au carreleur.
- Lors de l'utilisation du caniveau de douche pour plusieurs douches, veuillez-vous assurer que la capacité d'écoulement est suffisante. Le cas échéant, veuillez prendre conseil auprès de votre fournisseur.
- En cas de non-utilisation d'un double système de vidage, l'espace entre le corps du caniveau et le bord du carreau doit être rempli avec un joint étanche.
- Nous vous recommandons de poser le cache en plastique au niveau de l'ouverture de l'écoulement du caniveau avant le montage, pour éviter de boucher l'évacuation. Pour éviter tout dommage, le corps du caniveau doit rester dans son emballage jusqu'au montage final par le carreleur.
- Monter les pieds et mettre le caniveau de douche à niveau dans tous les sens. Fixez la mise à terre sur l'un des supports de fixation.
- L'installation du système d'écoulement doit être faite dans le respect des normes. Remarque : respectez l'aération et la ventilation par aspiration, ainsi que la pente suffisante du système d'écoulement.
- S'assurer de l'étanchéité du système de caniveau et des raccords d'écoulement.
- Le corps du caniveau doit être complètement pris dans une chape bien compactée afin d'éliminer les cavités et sera au même niveau que celle-ci.
- L'étanchéité est réalisée dans les règles de l'art, conformément à DIN 18534. Lors de l'utilisation de produits d'étanchéité, les informations sur le produit du fabricant doivent être respectées.
- Lors de la pose des carreaux dans la douche, la pente (au moins 1 - 2 % par m1) doit toujours aller vers le caniveau. Le carrelage doit être posé de niveau ou 1 mm au-dessus du corps du caniveau. Cela assure une bonne évacuation vers le caniveau de douche. Remarque : en cas de douche à l'italienne avec des parois en verre, d'autres exigences relatives à la pente peuvent être applicables. Pour cela, veuillez-vous adresser à votre fournisseur.
- Après la pose du carrelage, l'espace entre le carreau et le caniveau doit être étanchéifié par un joint élastique (joint d'entretien) permanent. Les surfaces concernées doivent être exemptes de mortier, colle et autres matériaux réduisant l'adhérence.
- Le système de caniveau de douche n'est adapté qu'à un écoulement traditionnel. Évitez tout autre liquide tel que les produits de nettoyage, susceptibles d'endommager les composants d'équipement, d'écoulement et les matériaux de tuyauterie.
- Lors de l'utilisation du caniveau de douche dans d'autres domaines (par ex. piscine) où le caniveau est en contact avec des produits de nettoyage agressifs ou des substances corrosives telles que le sel ou le chlore, veuillez contacter votre fournisseur.
- Le respect de cette recommandation de pose est la condition nécessaire pour un recours en garantie sur la base de nos conditions de vente et de livraison.

Respecter les règles techniques généralement reconnues. L'aptitude en termes de résistance mécanique et chimique doit toujours être vérifiée au cas par cas. Sous réserve d'erreurs d'impression et de fautes typographiques. La société Dural décline toutes responsabilités pour des dommages résultant de l'utilisation et/ou de la pose de la rigole de douche. A priori, la société Dural décline toutes responsabilités.

INFORMATIONS SUR L'ENTRETIEN

Les installations sanitaires modernes sont aujourd'hui composées de matériaux très variés afin de répondre aux exigences du marché en matière de design et de fonctionnalité.

Pour éviter les dommages et les réclamations, certains critères doivent être respectés tant lors de l'utilisation que lors du nettoyage ultérieur.

Lors de l'entretien, en particulier des surfaces spéciales, il convient de respecter les points suivants :

- Utiliser uniquement des produits de nettoyage spécifiquement prévus pour cet usage.
- Les nettoyeurs contenant de l'acide chlorhydrique, de l'acide formique, de l'eau de Javel chlorée ou de l'acide acétique ne doivent pas être utilisés, car ils peuvent causer des dommages importants.
- Les nettoyeurs contenant de l'acide phosphorique ne sont utilisables que sous certaines conditions.
- Il est strictement interdit de mélanger des produits de nettoyage.
- Les produits d'entretien et appareils de nettoyage abrasifs, tels que les produits à récuser inadaptés, les éponges abrasives et les chiffons en microfibres, ne doivent pas être utilisés.
- Les instructions des fabricants de produits de nettoyage doivent être scrupuleusement respectées.
- Le nettoyage doit être effectué avec le dosage prescrit, le temps d'action approprié, et adapté à l'objet et aux besoins.
- La formation de calcaire doit être évitée par un nettoyage régulier.
- Lors du nettoyage par pulvérisation, ne jamais pulvériser la solution directement sur le produit, mais sur le chiffon de nettoyage, car des particules fines peuvent pénétrer dans les ouvertures et les fentes et causer des dommages.
- Après le nettoyage, rincer abondamment à l'eau claire pour éliminer complètement les résidus de produit.
- L'utilisation de nettoyeurs à vapeur est interdite, car les températures élevées peuvent endommager les produits.
- Videz régulièrement le panier à cheveux de tout encrassement éventuel.

REMARQUES IMPORTANTES

Les résidus de produits de soins corporels tels que les savons liquides, les shampoings et les gels douche peuvent également causer des dommages. Ici aussi : bien rincer à l'eau après utilisation.

Les composants présentant des surfaces endommagées doivent être vérifiés, sinon il y a un risque de blessure. Les dommages causés par une mauvaise utilisation ne sont pas couverts par notre garantie.

UK - Important assembling advice

Suitable for renovation work and new construction

The shower drain should only be installed by specialist companies in compliance with the building regulations. To achieve the best possible result, please carefully read the installation guide. If you have any questions, please consult your supplier.

- Prior to the start of the installation, please check the package contents for completeness and integrity. Do not install the drain in case of deviations. If this is the case, please contact your supplier.
- Prior to the start of the installation, the installation guide and the specific circumstances should be discussed with the tiler. After the installation, please give the installation guide to the tiler.
- If using the shower drain in connection with several showers, please check to make sure that the draining capacity of the shower drain is sufficient. Consult with your supplier as necessary.
- If you are not using the second drain level (secondary drainage), the joint between the shower drain and the frame should be sealed with a permanent jointing compound.
- We recommend covering up the drain opening of the shower drain prior to the installation to prevent soiling the outlet pipe. To prevent damaging the tiled frame, it should be kept in the packaging until the final installation by the tiler.
- Mount the assembly block and align it horizontally in all directions. Glue with flexible tile adhesive (manufacturer's instructions must be observed) or fixate with screws.
- Install the wastewater system in compliance with the standards. Note: Please observe the aeration and ventilation as well as the adequate gradient of the wastewater system.
- Check the shower drain system and the wastewater connections for tightness.
- Underlay and seal the drain completely with screeding so it is level with the upper edge to prevent any hollow spaces.
- Perform the sealing according to the standard engineering practice set forth in DIN 18534. If using alternative sealing materials, please read the manufacturer's respective product information.
- When laying the floor tiles, the tile gradient (min. 1,5 – 2 % per m¹) in the shower area must always be directed toward the shower drain. Lay the tiles at equal height or 1 mm higher than the upper edge of the tiled frame to ensure proper draining toward the shower drain. Note: Other requirements with respect to the gradient may apply to floor-level showers with glass walls. Please consult with your supplier in this respect.
- After laying the tiles, permanently seal the joint between the tile floor and the shower drain with a flexible joint (maintenance joint). The glued surfaces must be free of mortar, adhesives and other materials reducing the adhesive strength.
- The shower drain system is only suitable for common wastewater. Avoid using other fluids, such as cleaning agents which may damage sanitary fixtures, drainage objects and raw materials.
- If the shower drain is used in other areas (e.g. swimming pool) where the drain comes into contact with aggressive cleaning agents or corrosion-promoting substances such as salt or chlorine, please consult with your supplier.
- Compliance with this installation guide is the pre-requisite for warranty claims based on our general conditions of sale and delivery.

The generally accepted rules of technology and tiling must be observed. Suitability for use with mechanical and chemical resistance must always be checked in each individual case. Misprints and printing errors excepted. Dural does not assume any liability for damages arising from the use and/or installation of the shower drain. Dural a priori refuses to accept any liability.

CARE INSTRUCTIONS

Modern sanitary facilities today consist of very different materials to meet market demands for design and functionality.

To avoid damage and complaints, certain criteria must be observed both during use and subsequent cleaning. When caring for special surfaces in particular, the following must be observed:

- Only cleaning agents specifically intended for this application may be used.
- Cleaners containing hydrochloric acid, formic acid, chlorine bleach or acetic acid must not be used, as they can cause significant damage.
- Cleaners containing phosphoric acid are only conditionally suitable.
- Mixing cleaning agents is generally not permitted.
- Abrasive cleaning aids and tools such as unsuitable scouring agents, pad sponges and microfiber cloths must also not be used.
- The instructions of the cleaning agent manufacturers must be strictly followed.
- Cleaning must be carried out with the prescribed dosage, exposure time, and tailored to the object and need.
- Limescale build-up must be prevented by regular cleaning.
- When spray cleaning, never spray the solution directly onto the product, but onto the cleaning cloth, as spray mist can penetrate openings and gaps and cause damage.
- After cleaning, rinse thoroughly with clear water to remove any remaining residues of the cleaning agent.
- The use of steam cleaners is not permitted, as the high temperatures can damage the products.
- Regularly remove any dirt from the hair sieve.

IMPORTANT NOTES

Residues from personal care products such as liquid soaps, shampoos and shower gels can also cause damage. Always rinse thoroughly with water after use.

Components with damaged surfaces must be checked, otherwise there is a risk of injury. Damage caused by improper handling is not covered by our warranty.

The generally accepted rules of technology and tiling must be observed. Suitability for use with mechanical and chemical resistance must always be checked in each individual case. Misprints and printing errors excepted. Dural does not assume any liability for damages arising from the use and/or installation of the shower drain. Dural a priori refuses to accept any liability.

ES - Indicaciones importantes de colocación

Adecuado tanto en los edificios de nueva construcción como en la de renovación

Únicamente una empresa especializada puede colocar el drenaje o desagüe de ducha y siempre teniendo en cuenta las disposiciones técnicas de instalación. Para que la colocación resulte satisfactoria, lea las indicaciones de montaje cuidadosamente. En caso de consultas, póngase en contacto con su proveedor.

- Antes de comenzar con el montaje, verifique que la caja esté completa y que su contenido esté íntegro. Si hubiera diferencias entre lo indicado y el contenido de la caja, no coloque el desagüe. En ese caso, contáctese con su proveedor.
- Antes de comenzar con el montaje, converse las particularidades de las indicaciones de colocación con el colocador de baldosas. Después de la colocación, entréguele las indicaciones de montaje del drenaje al colocador de baldosas.
- En caso de utilizar el drenaje para varias duchas, verifique que la capacidad de descarga del desagüe de la ducha sea suficiente. Si fuese necesario, solicite asesoramiento a su proveedor.
- Sellar la junta entre el cuerpo del drenaje de la ducha y el marco de baldosas con material impermeable duradero.
- Le recomendamos que adhiera el orificio de salida del desagüe de la ducha antes del montaje, para evitar que el desagüe de salida se ensucie. Para evitar roturas, el marco de baldosas debe permanecer en la caja hasta que el colocador de baldosas termine con el montaje final.
- Coloque las patas de apoyo y nivele el drenaje de la ducha en forma horizontal en todas las direcciones. En una de las mordazas de anclaje, fije la puesta a tierra.
- La instalación del equipo de desagüe debe realizarse conforme a las normas. Nota: tenga en cuenta la aireación y la ventilación y que el declive del desagüe sea suficiente.
- Controle la estanqueidad del sistema de desagüe de la ducha y de las conexiones del desagüe.
- Llenar e impermeabilizar el cuerpo del drenaje completamente hasta el borde superior de la brida y el solado para que quede estanco y evitar espacios vacíos.
- La impermeabilización debe realizarse según las disposiciones técnicas establecidas en DIN 18534. Al utilizar juntas alternativas, se debe tener en cuenta la información de producto del fabricante.
- Al colocar las baldosas del suelo, el desnivel de las baldosas (mínimo 2% cada m²) del área de la ducha siempre debe correr hacia el desagüe de la ducha. Las baldosas deben colocarse a la misma altura o 1mm más arriba del borde superior del marco de las baldosas. De esta manera, se garantiza un buen desagüe hacia el drenaje de la ducha. Nota: en caso de duchas en el mismo nivel del suelo con paneles de vidrio, es posible que para los desniveles sea necesario tener en cuenta otros requisitos. Consulte a su proveedor al respecto.
- Después de colocar las baldosas, el paso entre el suelo de baldosas y el drenaje de la ducha debe impermeabilizarse con una junta elástica (junta de dilatación) en forma permanente. Las superficies adherentes deben estar libres de mortero, adhesivo y otros materiales que disminuyan la adhesión.
- El sistema de drenaje de la ducha solo es adecuado para drenar el agua normal de la ducha. Evite cualquier otro líquido, tales como productos de limpieza, que puedan dañar los elementos del equipamiento, del desagüe y el material de los caños.
- Si se utiliza el desagüe de la ducha en otras áreas (por ejemplo, en piscinas), en las que el drenaje entre en contacto con productos de limpieza agresivos o sustancias corrosivas, tales como sal o cloro, póngase en contacto con su proveedor.
- Seguir esta recomendación de montaje es requisito para hacer uso del derecho de garantía, de acuerdo con nuestras condiciones de venta y de entrega.

Como norma general, deberán observarse los códigos prácticos aceptados. Queda reservado cualquier error de impresión y de redacción. Queda excluida cualquier responsabilidad de Dural por daños que se produzcan por el uso y/o colocación del drenaje de la ducha. Dural queda eximida de cualquier responsabilidad a priori.

INSTRUCCIONES DE MANTENIMIENTO

Las instalaciones sanitarias modernas están compuestas hoy en día por materiales muy diversos para satisfacer las necesidades del mercado en cuanto a diseño y funcionalidad.

Para evitar daños y reclamaciones, deben tenerse en cuenta ciertos criterios tanto durante el uso como en la limpieza posterior.

En el cuidado, especialmente de superficies especiales, se debe tener en cuenta lo siguiente:

- Solo deben utilizarse productos de limpieza específicamente indicados para este uso.
- No deben utilizarse productos que contengan ácido clorhídrico, ácido fórmico, lejía con cloro o ácido acético, ya que pueden causar daños importantes.
- Los productos con ácido fosfórico solo deben utilizarse de forma limitada.
- No está permitido mezclar productos de limpieza.
- No deben utilizarse productos y utensilios de limpieza abrasivos, como limpiadores inadecuados, esponjas abrasivas o paños de microfibra.
- Deben seguirse estrictamente las instrucciones del fabricante del producto de limpieza.
- La limpieza debe realizarse con la dosificación prescrita, el tiempo de actuación adecuado y adaptada al objeto y a la necesidad.
- Para evitar la acumulación de cal, se debe limpiar regularmente.
- En la limpieza con pulverizador, no pulverizar directamente sobre el producto, sino sobre el paño de limpieza, ya que el aerosol puede penetrar en aberturas y ranuras y causar daños.
- Después de la limpieza, enjuagar bien con agua clara para eliminar completamente los residuos del producto.
- No se permite el uso de limpiadores a vapor, ya que las altas temperaturas pueden dañar los productos.
- Limpiar periódicamente los posibles residuos del cierre hidráulico.

NOTAS IMPORTANTES

Los residuos de productos de cuidado corporal como jabones líquidos, champús y geles de ducha también pueden causar daños. Enjuagar bien con agua después de su uso.

Los componentes con superficies dañadas deben ser revisados, de lo contrario existe riesgo de lesiones. Los daños causados por un uso inadecuado no están cubiertos por la garantía.

NL - Belangrijke instructies voor installatie

Geschikt voor renovatie en nieuwbouw

De douchegoot moet door gespecialiseerde bedrijven en volgens bouwtechnische voorschriften worden ingebouwd. Lees voordat u gaat beginnen met installeren zorgvuldig de handleiding door. Bij vragen kunt u terecht bij uw leverancier.

- Controleer voorafgaand aan de installatie de verpakkingsinhoud op compleetheid en eventuele schades. Bij beschadiging of incompleetheid de douchegoot niet installeren. Neem in dit geval contact op met uw leverancier.
- Bespreek vooraf samen met de tegelzetter de bijzonderheden bij het installeren. Overhandig nadat de douchegoot is geïnstalleerd, de handleiding aan de tegelzetter.
- Raadpleeg vooraf uw leverancier bij toepassing van de douchegoot in combinatie met meerdere douches of de afvoercapaciteit wel toereikend is.
- Wordt de douchegoot ingebouwd zonder het secundair afwateringsprincipe (TAF), zorg dan voor een duurzame afdichting tussen inbouwdeel en het TAF-frame.
- Voor montage de afvoeropening afplakken om bouwvuil in de afvoerleidingen te voorkomen. Om beschadigingen tegen te gaan, laat het rooster in de verpakking totdat deze wordt gemonteerd door de tegelzetter.
- Het inbouwdeel van de douchegoot moet in alle richtingen waterpas gesteld worden.
- De douchegoot moet volgens geldende normeringen worden geïnstalleerd. Denk aan voldoende be- en ontluchting en zorg voor voldoende afschot.
- Controleer de waterdichtheid van de douchegoot en de aansluitingen om eventuele lekkages uit te sluiten.
- Om holle ruimtes onder de douchegoot te vermijden, moet het inbouwdeel van de afvoer tot aan de bovenkant van de flens volledig worden onderkaut met zandcement (krimpvrije mortel).
- Voor de afdichting dienen de technische regels zoals gespecificeerd in DIN 18534 te worden nageleefd. Bij gebruik van alternatieve afdichtingen, verwijzen wij naar de productinformatie van de desbetreffende leverancier.
- Bij het aanbrengen van het vloertegewerk moet het tegelafschot (min. 2% per m¹) in de doucheruimte altijd naar de douchegoot toe worden aangebracht. De tegels moeten gelijk of 1 mm hoger de bovenkant van de douchegoot worden aangebracht. Dit om een goede afvloeiing te waarborgen. Let bij het monteren van glaswanden op het afschotadvies van de glasleverancier.
- Na het aanbrengen van het tegelwerk de tegelvloer en de douchegoot blijvend elastisch afdichten. De hechtvlakken moeten vrij zijn van specie, lijm, voegresten en overige hechting verminderende stoffen.
- De douchegoot is alleen geschikt voor regulier afvoerwater. Vermijd andere vloeistoffen, zoals agressieve reinigingsmiddelen, die schadelijk kunnen zijn voor het afvoersysteem.
- Raadpleeg vooraf uw leverancier bij het installeren van de douchegoot in andere toepassingsgebieden dan de badkamer (bv. zwembad).
- Strikte naleving van de gebruiksaanwijzing is vereist. Voor garantieaansprakelijkheid dient de gebruiksaanwijzing strikt te worden nageleefd. Zoals vermeld in onze verkoop- en leveringsvoorwaarden.

Houdt rekening met de algemeen geldende constructie- en techniekvoorwaarden en normen conform de regels van de techniek en bouwvoorschriften. Onder voorbehoud van zet- en drukfouten. Dural sluit aansprakelijkheid uit voor schade die voortvloeit uit gebruik maken van en of het monteren van de douchegoot.

ONDERHOUDSADVIEZEN

Moderne sanitaire voorzieningen bestaan tegenwoordig uit zeer uiteenlopende materialen om te voldoen aan de markt vraag naar design en functionaliteit.

Om schade en klachten te voorkomen, moeten bepaalde criteria in acht worden genomen, zowel bij het gebruik als bij de daaropvolgende reiniging.

Bij het onderhoud, met name van speciale oppervlakken, geldt het volgende:

- Alleen reinigingsmiddelen gebruiken die uitdrukkelijk voor dit toepassingsgebied zijn bedoeld.
- Reinigingsmiddelen die zoutzuur, mierenzuur, chloorbleekloog of azijnzuur bevatten, mogen niet worden gebruikt, omdat deze aanzienlijke schade kunnen veroorzaken.
- Reinigingsmiddelen met fosforzuur zijn slechts beperkt toepasbaar.
- Het mengen van reinigingsmiddelen is in het algemeen niet toegestaan.
- Schurende reinigingshulpmiddelen en apparaten, zoals ongeschikte schuurmiddelen, schuurspunten en microvezeldoeken, mogen ook niet worden gebruikt.
- De gebruiksaanwijzingen van de fabrikanten van reinigingsmiddelen moeten strikt worden opgevolgd.
- De reiniging moet worden uitgevoerd met de voorgeschreven dosering, inwerktijd, objectgericht en naar behoefte.
- Kalkaanslag moet worden voorkomen door regelmatig schoonmaken.
- Bij het sprayen de reinigungsoplossing nooit rechtstreeks op het product spuiten, maar op de doek, omdat de nevel in openingen en spleten kan doordringen en schade kan veroorzaken.
- Na het reinigen grondig naspoelen met schoon water om alle resten van het reinigingsmiddel volledig te verwijderen.
- Het gebruik van stoomreinigers is niet toegestaan, omdat de hoge temperaturen de producten kunnen beschadigen.
- Periodiek het waterslot vrij maken van eventuele vervuilingen.

BELANGRIJKE OPMERKINGEN

Ook resten van lichaamsverzorgingsproducten zoals vloeibare zeep, shampoo en douchegel kunnen schade veroorzaken. Ook hier geldt: na gebruik grondig naspoelen met water.

Onderdelen met beschadigde oppervlakken moeten worden gecontroleerd, anders bestaat er gevaar voor letsel. Schade door onjuist gebruik valt niet onder onze garantie.

IT - Importanti istruzioni di montaggio

Adatto per le ristrutturazioni e le nuove costruzioni

Per l'installazione di canaletta doccia si raccomanda di incaricare una ditta specializzata che tenga conto delle norme edilizie vigenti. Per un risultato ottimale leggere con cura la guida al montaggio. In caso di domande contattare il Vostro fornitore.

- Prima di iniziare il montaggio controllare che il contenuto della confezione sia completo e intatto. In caso di differenze non montare lo scarico. In tal caso contattare il Vostro fornitore.
- Prima del montaggio discutere con il piastrellista le istruzioni di montaggio con le relative particolarità. Dopo il montaggio consegnare tutte le istruzioni di montaggio al piastrellista.
- In caso di utilizzo dello scarico con più docce controllare se la capacità di scarico del sistema di drenaggio sia sufficiente. Consultare il Vostro fornitore al merito.
- In caso di inutilizzo del secondo livello di scarico (derivazione secondo scarico) la fuga tra i canali di scarico doccia e il telaio per piastrelle deve essere chiusa con della pasta sigillante resistente.
- Si consiglia di proteggere l'apertura di scarico del canale doccia prima del montaggio o di chiuderla con un tappo in cemento per evitare l'ingresso di impurità nel condotto di scarico. Per evitare guasti il telaio per piastrelle deve restare nella confezione fino al montaggio finale da parte del piastrellista.
- Regolare lo scarico orizzontalmente in tutte le direzioni.
- L'installazione del sistema di scarico deve essere eseguita secondo norma. Avvertenza: Far attenzione alla ventilazione e alle pendenze sufficienti nel sistema di scarico.
- Controllare la tenuta ermetica del sistema e dei raccordi di scarico.
- Per evitare vuoti l'unità di scarico deve essere completamente rivestita e compattata col pavimento fino allo spigolo superiore della flangia.
- L'isolamento avviene secondo le "regole della tecnica" in base al foglio di istruzioni DIN 18534. In caso di utilizzo di isolamenti alternativi osservare le informazioni sul prodotto del produttore.
- Nella fase di posa delle piastrelle in ceramica la pendenza delle piastrelle (min. 2% per m1) nella zona doccia deve correre sempre lungo lo scarico. Le piastrelle devono essere posate allo stesso livello o 1 mm più alte rispetto allo spigolo superiore del telaio per piastrelle. In tal modo è possibile garantire un buon drenaggio al canale doccia. Avvertenza: Per le docce a pavimento con pareti in vetro vanno osservati altri requisiti relativi alle pendenze. Contattare a tale scopo il Vostro fornitore.
- Dopo la posa delle piastrelle il passaggio tra il pavimento a piastrelle e lo scarico deve essere impermeabilizzato a lunga durata con una fuga elastica (giuntura di manutenzione). Le superfici adesive devono essere prive di malta, colla e materiali simili che riducono l'aderenza.
- È consentito immettere solo normali acque reflue. Non è consentito introdurre altro tipo di liquidi, come detersivi che possono danneggiare i sanitari, i componenti dello scarico e i materiali dei tubi.
- In caso di impiego dello scarico in altri ambiti (ad es. vasca da bagno), nei quali lo scarico può venire a contatto con detersivi aggressivi o sostanze corrosive come sale o cloro, contattare il Vostro fornitore.
- Il contenuto di questi consigli di montaggio è il presupposto per una garanzia in base alle nostre condizioni di vendita e consegna.

Osservare, in linea generale, le regole tecniche, universalmente riconosciute! Salvo errori di stampa e di composizione. Dural esclude qualsiasi responsabilità di danni derivanti dall'uso e/o dal montaggio del canale doccia. Dural esclude a priori qualsiasi responsabilità.

ISTRUZIONI DI MANUTENZIONE

Le moderne strutture sanitarie sono oggi realizzate con materiali molto diversi per soddisfare le esigenze del mercato in termini di design e funzionalità.

Per evitare danni e reclami, è necessario rispettare determinati criteri sia durante l'uso che durante la pulizia successiva.

Nella cura, in particolare delle superfici speciali, è importante osservare quanto segue:

- Utilizzare solo detergenti espressamente previsti per questo tipo di applicazione.
- Non utilizzare detergenti contenenti acido cloridrico, acido formico, candeggina al cloro o acido acetico, poiché possono causare gravi danni.
- I detergenti contenenti acido fosforico sono utilizzabili solo in misura limitata.
- Non è consentito mescolare detergenti.
- Non utilizzare strumenti e materiali abrasivi come detergenti inadatti, spugne abrasive o panni in microfibra.
- È fondamentale seguire le istruzioni del produttore dei detergenti.
- La pulizia deve essere effettuata con il dosaggio prescritto, il tempo di contatto adeguato e in base all'oggetto e alle necessità.
- Per prevenire la formazione di calcare, è necessaria una pulizia regolare.
- Durante la pulizia a spruzzo, non spruzzare la soluzione direttamente sul prodotto, ma sul panno, poiché la nebbia può penetrare in fessure e causare danni.
- Dopo la pulizia, risciacquare abbondantemente con acqua pulita per rimuovere completamente i residui del detergente.
- L'uso di pulitori a vapore non è consentito, poiché le alte temperature possono danneggiare i prodotti.
- Eliminare periodicamente le eventuali contaminazioni dal sifone antiodore.

NOTE OMPONENT

Anche i residui di prodotti per la cura del corpo come saponi liquidi, shampoo e gel doccia possono causare danni. Risciacquare accuratamente con acqua dopo l'uso.

I componenti con superfici danneggiate devono essere controllati, altrimenti c'è rischio di lesioni. I danni causati da un uso improprio non sono coperti dalla garanzia.





DURAL

DURAL GmbH

Südring 11
D-56412 Ruppach-Goldhausen
GERMANY
+ 49 (0) 26 02/92 61-0
info@dural.de

DURAL SAS

32 avenue de l'Océanie
Batiment C2 | Z.I. de Courtaboeuf
91140 Villejust
FRANCE
+ 33 01 60 13 58 60
accueil@dural.fr

DURAL UK LTD

Unit 6a | Wakefield Business
Centre Denby Dale Rd
Wakefield | WF2 7AZ
UNITED KINGDOM
+ 44 (0)1924 360110
ukinfo@dural.com



AB287



Management
System
ISO 9001:2015

www.tuv.com
ID 900030791